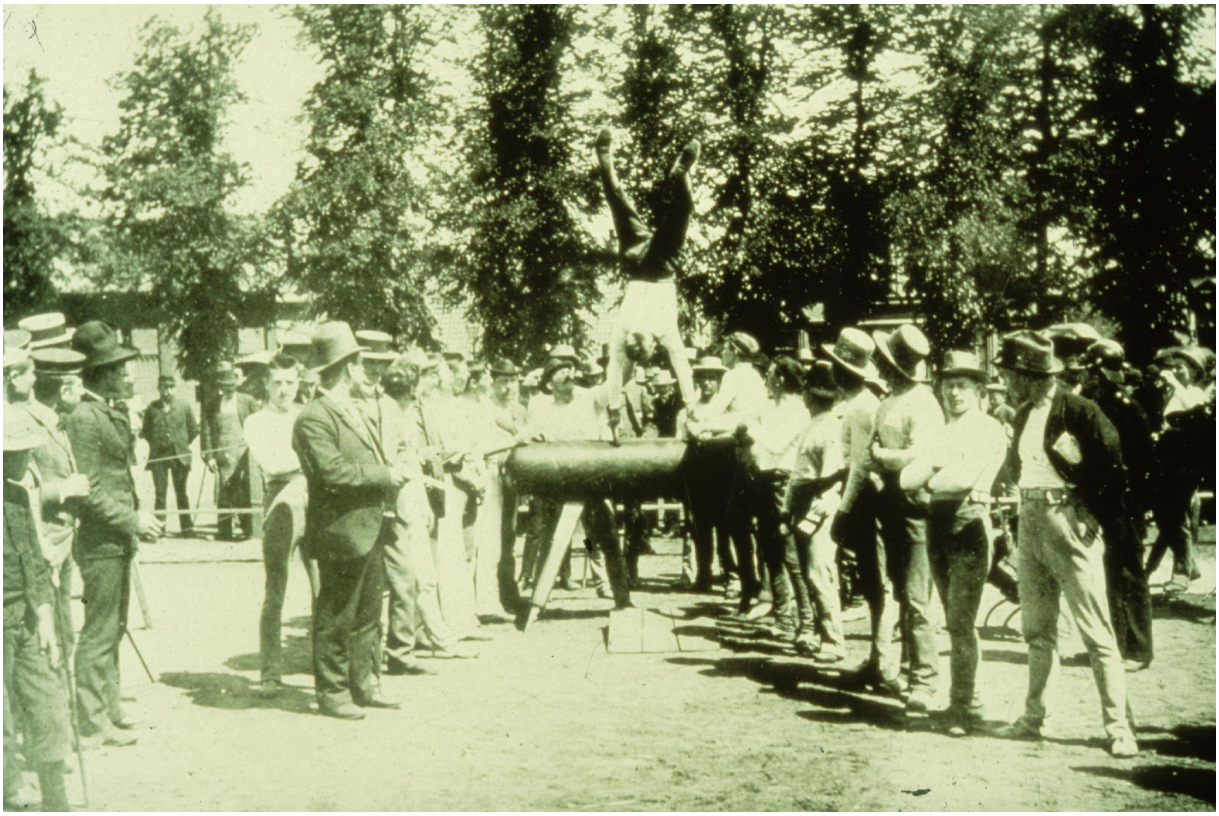
## M5.1.1 ERHOLUNG UND GESELLIGKEIT NACH FEIERABEND: ARBEITERSPORT

*Die Industrialisierung veränderte das Leben der Menschen. Städtischer Wohnraum war knapp, die Löhne niedrig, Arbeitsschutz und politische Mitbestimmung waren kaum vorhanden. Die Arbeiter*innen erkannten, dass sie sich organisieren mussten, um etwas zu verändern. So entstand die Arbeiter*innenbewegung. Sie machte den Ersten Mai zum „Feiertag der Arbeiter", an dem sie ihre Art zu leben und ihre Organisationen feierte und für bessere Lebensbedingungen und politische Mitbestimmung kämpfte. Er ist bis heute ein Feiertag. Doch: „Ist der Erste Mai mehr* als nur ein arbeitsfreier Tag?"

---



**Während der Zeit des Kaiserreichs standen Arbeiter*innen im Verdacht, gegen den Staat zu arbeiten. Deshalb war es nicht ungewöhnlich, dass ihre Veranstaltungen von der Polizei beaufsichtigt wurden – entdeckt ihr den Polizisten auf dem Foto? Foto: Freie Scholle Archiv.**